

2

Heisenberg-

4,0026
2

23

V

50,942
2/8/11/2

ernetzungstreffen

Programm

12.-13. März 2015

Donnerstag, 12. März 2015

Ab

13:30 Uhr Anmeldung und Imbiss Foyer II

15:00 Uhr Eröffnung S29-32

Dorothee Dzwonnek
Generalsekretärin der DFG

Neues aus der DFG

Armin Krawisch, DFG
Katja Hartig, DFG
Annette Schmidtman, DFG

17:15 Uhr Fachliche Vernetzung

Austausch über aktuelle Fragen und Entwicklungen
in fachlich begründeten Gruppen

▶ **Geisteswissenschaften** S25/26

▶ **Sozial- und Verhaltenswissenschaften** S12/13

▶ **Medizin** S6

▶ **Biologie** S27/28

▶ **Ingenieurwissenschaften** S9/11

▶ **Naturwissenschaften** S34/35

18:30 Uhr Persönliche Beratung Galerie

19:15 Uhr Abendessen Restaurant

20:30 Uhr After Dinner-Speech Clubraum I/II

Dierk Raabe
MPI für Eisenforschung, Düsseldorf

Freitag, 13. März 2015

08:45 Uhr Workshops

- ▶ **Berufungsverhandlungen** S34/35
Moderation: Martin Hellfeier, DHV
Im Rahmen des Workshops wird dargestellt, wie eine idealtypische Verhandlung nach Erteilung eines Rufes vorbereitet und ablaufen wird. Welche Verhandlungspunkte werden thematisiert, und wie sind diese taktisch in die Verhandlungen einzubringen? Zudem werden typische Verhandlungsergebnisse aus der Praxis vorgestellt.

- ▶ **Beteiligung an Verbundprojekten / Koordinierte Verfahren** S25/26
Moderation: Anna Böhme, Anne Brüggemann, Andreas Strecker, Suzanne Zittartz-Weber, DFG
In diesem Workshop erläutern wir die Möglichkeiten zur Beteiligung an Verbundprojekten der DFG. Fragen der Antragstellung werden wir genauso thematisieren wie Tipps und Tricks bei der Vorbereitung und Durchführung solcher Projekte.

- ▶ **Gutachtertätigkeit** S27/28
Moderation: Marlis Hochbruck, DFG-Vizepräsidentin, Markus Behnke, DFG
Irgendwann werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zum ersten Mal um ein Gutachten gebeten, für einen Förderantrag oder für einen Journalbeitrag. Vielen fühlen sich gleichermaßen geehrt wie verunsichert, denn sie werden auf diese Aufgabe i.d.R. nicht oder kaum vorbereitet. Und sie fragen sich: Was wird von mir erwartet? Wie werde ich eine gute Gutachterin bzw. ein guter Gutachter? Der Workshop soll hier die ungeschriebenen (und auch die geschriebenen!) Regeln erläutern und über die Do's and Don'ts aufklären.

10:15 Uhr Kaffeepause Foyer II

10:45 Uhr Podium / Expertengespräch zum Thema „Mobilität in der Wissenschaft“ S29-32

Enno Aufderheide
Generalsekretär der AvH

Katrin Auspurg
Institut für Soziologie, Universität Frankfurt

Rainer Bromme
Institut für Psychologie, Universität Münster

Ursula Gather
Rektorin, Technische Universität Dortmund

Annette Schmidtman
Abteilungsleiterin „Fachliche Angelegenheiten“, DFG

Moderation: Patrick Honecker, Pressesprecher, Universität zu Köln

12:15 Uhr Resümee
Dorothee Dzwonnek

12:30 Uhr Mittagessen Restaurant

13:30 Uhr Workshops

▶ **Die Professur – Rechte und Pflichten** S25/26

Moderation: Wiltrud Christine Radau, DHV

Die Professur nimmt in dienstrechtlicher Hinsicht eine Sonderstellung ein, da Professorinnen und Professoren ihre Aufgaben in der Forschung und Lehre unter dem Schutz der Wissenschaftsfreiheit wahrnehmen. Gerade für Erstberufene ist die Kenntnis der dienstrechtlichen Sonderstellung sowie der zentralen Rechte und Pflichten von großer praktischer Bedeutung. Der Workshop vermittelt einen kompakten Überblick über das spezifische Professorendienstrecht.

▶ **Überblick über die EU-Förderinstrumente** S34/35

Moderation: Vera Küpper, Sarah Raphael, KoWi

Der Workshop soll einen Einblick in die verschiedenen Fördermöglichkeiten der Europäischen Union geben und wird insbesondere über die Programmangebote des European Research Council (ERC) und die Möglichkeiten der EU-Verbundforschung informieren.

▶ **Übergang vom Heisenberg-Stipendium zur Heisenberg-Professur** S27/28

Moderation: Paul Heuermann, DFG

Zielgruppe sind vor allem Heisenberg-Stipendiatinnen und Heisenberg-Stipendiaten in den ersten Monaten des Stipendiums.

Wer ein Heisenberg-Stipendium erhalten hat, kann dieses unter bestimmten Voraussetzungen in eine Heisenberg-Professur umwandeln. In diesem Workshop werden die einzelnen Schritte vorgestellt und insbesondere Fragen im Zusammenhang mit dem Strukturentwicklungskonzept der Hochschule thematisiert. Weitere Schwerpunkte liegen bei der schwierigen Frage, bis zu welchem Zeitpunkt der Antrag zu stellen ist, wie mit unerwarteten Verzögerungen im Berufungsverfahren umgegangen werden kann und welche Konsequenzen sich aus der Ablehnung des Antrags ergeben.

15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Redner/innen und Gäste

Dr. Enno Aufderheide

Generalsekretär der Alexander von Humboldt-Stiftung

Prof. Dr. Katrin Auspurg

Institut für Soziologie, Goethe-Universität Frankfurt

Prof. Dr. Rainer Bromme

Institut für Psychologie, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. Ursula Gather

Rektorin, Technische Universität Dortmund

Prof. Dr. Marlis Hochbruck

Institut für Angewandte und Numerische Mathematik, Karlsruher Institut für Technologie

Prof. Dr. Dierk Raabe

Max-Planck-Institut für Eisenforschung, Düsseldorf

Partner

Dr. Martin Hellfeier

Rechtsanwalt, Deutscher Hochschulverband

Vera Küpper

Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen

Dr. Wiltrud Christine Radau

Rechtsanwältin, Deutscher Hochschulverband

Sarah Raphael

Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen

Teilnehmer/innen der DFG

Dorothee Dzwonnek

Generalsekretärin der DFG

Dr. Ulrike Eickhoff

Leiterin der Abteilung Programm- und Infrastrukturförderung

Dr. Annette Schmidtman

Leiterin der Abteilung Fachliche Angelegenheiten der Forschungsförderung

Aus den Gruppen

Chemie- und Verfahrenstechnik

Dr. Markus Behnke

Geistes- und Sozialwissenschaften

Dr. Anne Brüggemann
Dr. Hans-Dieter Bienert
Dr. Corinne Flacke
Dr. Eckard Kämper

Graduiertenkollegs, Graduiertenschulen, Nachwuchsförderung

Dr. Anna Böhme
Dr. Anjana Buckow
Dr. Armin Krawisch (Leiter)
Sabine Mönkemöller

Informationsmanagement

Dr. Judith Wagner

Ingenieurwissenschaften

Dr. Gerit Sonntag

Internationale Zusammenarbeit

Dr. Christine Normann
Dr. Wilma Rethage

Lebenswissenschaften

Dr. Katja Hartig
Dr. Katharina Hartmann
Dr. Petra Hintze
Dr. Christoph Limbach
Dr. Andreas Strecker

Personal, Recht, Organisation – Stipendienstelle

Joumana Eisso
Heinrich Gammel (Leiter)
Marlene Gehlen
Birgit Windisch

Physik, Mathematik, Geowissenschaften

Dr. Michael Mößle
Dr. Karin Zach (Leiterin)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Benedikt Bastong

Qualitätssicherung und Verfahrensentwicklung

Paul Heuermann

Sonderforschungsbereiche, Forschungszentren, Exzellenzcluster

Dr. Vera Stadelmann
Dr. Suzanne Zittartz-Weber

Organisationsteam

Michaela Dreike
Dr. Katja Fettelschoß
Bettina Groß
Sascha Klein